

**Veranstalter:** Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung  
der Sächsischen Landesärztekammer  
Schützenhöhe 16  
01099 Dresden

Telefon: Anmeldung: Frau Michel  
0351 8267-351  
Telefax: 0351 8267-322

**Kurstermin:** 04. November 2020

**Kursgebühren:** kostenfrei

**Kursort:** Sächsische Landesärztekammer  
Schützenhöhe 16  
01099 Dresden

**Wissen. Leitung:** Prof. Dr. med. habil. Maria Eberlein-Gonska

Die Veranstaltung wird mit 3 Punkten auf das Fortbildungszertifikat bewertet.

#### Haftung

Die Sächsische Landesärztekammer haftet nicht für Unfälle/Schäden, die den Teilnehmern und/oder deren Angehörigen durch Teilnahme am Fortbildungsseminar, durch An- und Abreise, Anwesenheit am Seminarort und durch individuelle Unternehmen etc. entstehen. Die Haftung anderer Betriebe und Institutionen (z.B. Transportunternehmen, Hotels) bleibt hiervon unberührt.

#### Hinweis

„Das Anfertigen von Tonaufnahmen und Bildmitschnitten dieser Veranstaltung ist nicht zulässig.“

## **Medizin und Recht Bewertung von Behandlungsfehlervorwürfen an Beispielen aus verschiedenen Fachdisziplinen**

### **I Traumatologie/Orthopädie**

Stand: 14.07.2020

**Medizin und Recht**  
**Bewertung von Behandlungsfehlervorwürfen an Beispielen**  
**aus verschiedenen Fachdisziplinen**

**I Traumatologie/Orthopädie**

Für eine gute Patientenversorgung ist es für jede Ärztin und jeden Arzt hilfreich, die diesbezüglichen rechtlichen Anforderungen zu kennen und umzusetzen. Diese betreffen u.a. die einzuhaltende Sorgfalt bei der Behandlung als solcher, die gebotene Patientenaufklärung sowie die Behandlungsdokumentation und insgesamt eine adäquate Organisation des Behandlungsregimes. Damit sind auch die „Fehlerquellen“, aus welchen zivilrechtliche Haftung und strafrechtliche Verantwortlichkeit resultieren können, benannt.

Während in den vergangenen Fortbildungsangeboten übergreifende Themenschwerpunkte wie die Aufklärung und Dokumentation, der Datenschutz und die Organisation in Praxis und Klinik im Vordergrund standen, bilden die nächsten Veranstaltungen eine Reihe von Behandlungsfehlervorwürfen aus verschiedenen Fachdisziplinen. Der diesjährige Fokus liegt auf Beispielen aus der Traumatologie/-Orthopädie, bei denen laut statistischer Erhebung der Gutachterkommissionen und Schlichtungsstellen für das Jahr 2019 am häufigsten ein Behandlungsfehler oder Mängel der Risikoaufklärung im Krankenhaus, z.T. auch im niedergelassenen Bereich festgestellt worden sind. Insofern bergen diese Fallbeispiele zahlreiche potentielle Fehlerquellen, und damit ist die Fortbildung offen für Ärztinnen und Ärzte aus allen Fachdisziplinen.

Ziel der Veranstaltung ist es, rechtsrelevante Risiken im eigenen Behandlungsgeschehen zu erkennen, um diese im Kontext eines wirksamen Risikomanagementsystems zu vermeiden.

Als ausgewiesene Experten stehen erneut Herr Rechtsanwalt Rolf-Werner Bock, Berlin, und Herr Dr. Rainer Kluge, Vorsitzender der Gutachterstelle für Arzthaftungsfragen an der SLÄK Verfügung stehen. Und erneut ist eine lebhaftige Diskussion mit dem Auditorium ausdrücklich erwünscht, wozu auch das TED-System beitragen soll.

Prof. Dr. med. habil. Maria Eberlein-Gonska  
Vorsitzende der Sächsischen Akademie für  
Ärztliche Fort- und Weiterbildung

**Medizin und Recht**  
**Bewertung von Behandlungsfehlervorwürfen an Beispielen**  
**aus verschiedenen Fachdisziplinen**

**I Traumatologie/Orthopädie**

**PROGRAMM**

- 18.00 Uhr**     **Begrüßung/Moderation**  
Prof. Dr. med. habil. Maria Eberlein-Gonska
- 18.10 Uhr**     **Einführung aus Sicht des Juristen**  
RA Rolf-Werner Bock  
Ulsenheimer ▪ Friederich Rechtsanwälte PartGmbH
- 18.30 Uhr**     **Veranschaulichung anhand konkreter Fälle**  
**aus der Gutachterstelle mit TED-Abfrage**  
Dr. med. Rainer Kluge  
Vorsitzender der Gutachterstelle für Arzthaftungs-  
fragen an der Sächsischen Landesärztekammer
- 19.30 Uhr**     **Diskussion**
- 20.15 Uhr**     **Zusammenfassung**  
Prof. Dr. med. habil. Maria Eberlein-Gonska